



Gemeinde Uetze  
Herrn Bürgermeister Werner Backeberg  
Marktstraße 9  
31311 Uetze

Mittwoch, 19. Februar 2020

Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat Uetze nach § 7 der Geschäftsordnung

**Straßenausbaubeitragsatzung erneuern – Möglichkeiten des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes zur Entlastung der Anlieger nutzen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

regelmäßig müssen in der Gemeinde Uetze Straßen ausgebaut oder saniert werden. Dieser Umstand führt wiederum regelmäßig zu finanziellen Belastungen und Unmut bei den betroffenen Anwohnern. Die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Uetze beantragt daher die Überarbeitung der Straßenausbaubeitragsatzung der Gemeinde Uetze, die durch die Änderung des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes möglich geworden ist.

Die aktuell in unserer Gemeinde angewendete Straßenausbaubeitragsatzung führt im Anwendungsfall zu teilweise enormen Belastungen der Anwohner. Für Senioren, junge Familien und Geringverdiener stellen die Straßenausbaubeiträge oft erhebliche finanzielle und psychische Belastungen dar.

Aus diesem Gründen spricht sich die SPD-Fraktion dafür aus, dass die Verwaltung eine Vorlage für eine neue Straßenausbaubeitragsatzung unter folgenden Zielvorgaben erarbeitet:

1. Die Zuschüsse Dritter sollen zukünftig an dem Gesamtaufwand der Maßnahmen angelegt werden und nicht wie bisher den gemeindlichen Kostenanteil senken. Durch den geminderten Gesamtaufwand profitieren dann auch Anlieger von den Zuschüssen.
2. Die in § 4 Vorteilsbemessung der bisherigen Satzung Anwohneranteile um jeweils 10 Prozentpunkte zu senken.
3. Bei der Verrentung (Stundung) die zeitlichen Möglichkeiten zur Zahlung im Sinne der Beitragsschuldigen weitestgehend zu ermöglichen.
4. Eine Regelung zu Vergünstigungen für Grundstücke, die an mehreren Verkehrsanlagen angrenzen (Eckgrundstücke) zu erlassen und
5. Möglichkeiten zur Tiefenbegrenzung der Beitragshöhe zu Grunde liegenden Grundstückes zu nutzen
6. Die Möglichkeit einer Ausnahmesatzung soll weiterhin erhalten bleiben, um in besonderen Situationen, wie der nur einseitigen Bebauung einer Straße und damit einhergehenden besonders hohen Anliegerbeiträgen reagieren zu können.

Mit freundlichen Grüßen, im Namen der SPD Fraktion

Mitglied im Rat der Gemeinde Uetze